Pressemitteilung

15. Sonderschau Berührungslose Messtechnik auf der Control 2019 (7. - 10. Mai)

Halle 6, Stand-Nr. 6401

**Optisches Messsystem zur automatisierten Vermessung rotationssymmetrischer Bauteile**

**Kurztext**

Das Institut für Umformtechnik der mittelständischen Wirtschaft GmbH aus Lüdenscheid präsentiert zusammen mit der ECM Datensysteme GmbH aus Bliedersdorf ein optisches Präzisionsmesssystem zur automatisierten Vermessung von Maß-, Form- und Lagetoleranzen an rotationssymmetrischen Bauteilen. Das System arbeitet auf Basis des Schattenbildverfahrens und ist für Prüflinge mit einem Durchmesser bis zu 80 mm und einer Gesamtlänge bis zu 400 mm konzipiert. Der speziell für den Einsatz im Fertigungsbereich entwickelte Messautomat ist sehr robust und wird sowohl für die fertigungsbegleitende Stichprobenprüfung (Werkerselbstprüfung) als auch für die Erstbemusterung eingesetzt.

**Langfassung**

Das Institut für Umformtechnik der mittelständischen Wirtschaft GmbH aus Lüdenscheid präsentiert zusammen mit der ECM Datensysteme GmbH aus Bliedersdorf ein optisches Präzisionsmesssystem zur automatisierten Vermessung von Maß-, Form- und Lagetoleranzen an rotationssymmetrischen Bauteilen.

Das System arbeitet auf Basis des Schattenbildverfahrens und wurde speziell für den Einsatz im Fertigungsbereich entwickelt. Es wird sowohl für die fertigungsbegleitende Stichprobenprüfung (Werkerselbstprüfung) als auch für die Erstbemusterung eingesetzt.

Über einen Rotations- und Axialvorschub werden Bauteile mit einem Durchmesser bis zu 80 mm und einer Gesamtlänge bis zu 400 mm vermessen. Die Messungen werden manuell (Ersatz von Handmessmitteln) und nach Prüfplan automatisiert durchgeführt. Ein Robotersystem erlaubt zudem die automatische Teilezuführung. Das System liefert vollumfängliche Messungen im Mikrometerbereich innerhalb von Sekunden, sodass es produktionsbegleitend eingesetzt werden kann. Dadurch wird die Produktion maßhaltiger Werkstücke sichergestellt und eine nachträgliche Aussortierung von Schlechtteilen entfällt.

Durch den Einsatz in der Fertigung und die ständige Erreichbarkeit für den Werker kann auf eine Vielzahl manueller und aufwendig zu kalibrierender Handmessmittel verzichtet werden. Der Datenaustausch mit CAQ-Systemen und Maschinenüberwachungsgeräten wird durch Datenschnittstellen realisiert.

Ein optional erhältliches Robotersystem erleichtert die Teilezuführung für Reihenmessungen oder Messsystemanalysen. Die Prüflinge werden als Schüttgut zugeführt, einzeln abgelegt und mit einem digitalen Messprotokoll versehen. Aufgrund der intelligenten Kombination von Mess- und Steuersoftware entfallen Einricht- und Rüstzeiten auch bei sehr unterschiedlichen Objekten.

Messebesucher können eigene Verbindungselemente und rotationssymmetrische Teile sofort manuell und im programmierten Modus vermessen und somit die Einfachheit, Schnelligkeit und Reproduzierbarkeit der Messdurchführung verfolgen.

Das System wird im Rahmen der Sonderschau »Berührungslose Messtechnik« anlässlich der Control 2019 in Stuttgart, 7. bis 10. Mai, in Halle 6, Stand 6401, vorgestellt. Die Sonderschau will einen Beitrag zur Verbreiterung der Akzeptanz berührungsloser Messtechnik leisten, indem an einigen ausgewählten Exponaten die Konstruktionsprinzipien, Eigenheiten und Grenzen der neuen Messmöglichkeiten demonstriert werden. Die Sonderschau findet mit Unterstützung der P. E. Schall GmbH & Co. KG und der Fraunhofer-Allianz Vision statt.

**Bilder in Druckqualität:**

**Bild 1** (fraunhofer-vision-sonderschau-2019-ifu-praezisionsmesssystem-bild-1.jpg): Gesamtansicht des optischen Präzisionsmesssystems zur automatisierten Messung von Maß,- Form- und Lagetoleranzen an rotationssymmetrischen Bauteilen (Quelle: Institut für Umformtechnik der mittelständischen Wirtschaft GmbH).

**Bild 2** (fraunhofer-vision-sonderschau-2019-ifu-praezisionsmesssystem-bild-2.jpg): Einblick in den Prüfraum (Quelle: Institut für Umformtechnik der mittelständischen Wirtschaft GmbH).

**Bild 3** (fraunhofer-vision-sonderschau-2019-ifu-praezisionsmesssystem-bild-3.jpg): Der Roboterarm bei der Teilezuführung (Quelle: Institut für Umformtechnik der mittelständischen Wirtschaft GmbH).

**Bild 4** (fraunhofer-vision-sonderschau-2019-ifu-praezisionsmesssystem-bild-4.jpg): Detailansicht des Robotersystems (Quelle: Institut für Umformtechnik der mittelständischen Wirtschaft GmbH).

**Fachkontakt:**

Institut für Umformtechnik GmbH

Siegfried Siwczyk

Mathildenstraße 20

58507 Lüdenscheid

Telefon +49 2351 1064-205

Fax +49 2351 1064-201

E-Mail: siwczyk@ifu-lued.de

www.ifu-lued.de

**Pressekontakt:**

Fraunhofer-Allianz Vision  
Regina Fischer M. A.  
Flugplatzstraße 75  
90768 Fürth  
Telefon: +49 911 58061-5830  
Fax: +49 911 58061-5899  
E-Mail: vision@fraunhofer.de  
www.vision.fraunhofer.de